

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Dienstag, den 29. April 1969, 8.30 Uhr:

Laut Wetterwarte ist heute mit Nachlassen des vorerst noch kräftigen Föhns zu rechnen. Dabei wird die Nullgradgrenze auf 2400 m Höhe sinken. Beiderseits des Alpenhauptkammes sind strichweise geringe Niederschläge zu erwarten.

Die immer noch hohen Temperaturen und auch der mögliche Regen lösen heute noch vereinzelt Naßschneelawinen aus. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt daher erhöhte Vorsicht geboten.

Die zunehmende Durchfeuchtung der Schneedecke erfordert auch bei Schitouren in allen Hangrichtungen eine Beachtung der örtlich akuten Gefahr durch nasse Lockerschnee- und Schneebrettlawinen.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Dienstag, den 29. April 1969, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte ist heute mit Nachlassen des vorerst noch kräftigen Föhns zu rechnen. Dabei wird die Nullgradgrenze auf 2400 m Höhe sinken. Beiderseits des Alpenhauptkammes sind strichweise geringe Niederschläge zu erwarten.

Die immer noch hohen Temperaturen und auch der mögliche Regen lösen heute noch vereinzelt Naßschneelawinen aus. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt daher erhöhte Vorsicht geboten.

Die zunehmende Durchfeuchtung der Schneedecke erfordert auch bei Schitouren in allen Hangrichtungen eine Beachtung der örtlich akuten Gefahr durch nasse Lockerschnee- und Schneebrettlawinen.